

Kontakt

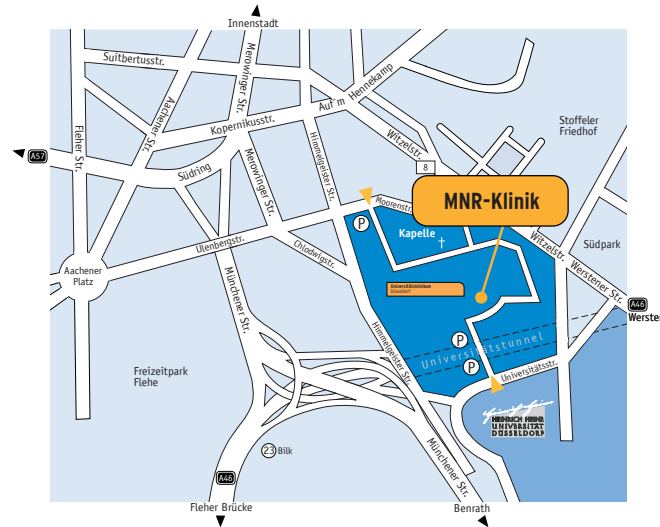
Universitätsklinikum Düsseldorf
MNR-Klinik
Klinik für Gastroenterologie,
Hepatologie und Infektiologie
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf

- Die Veranstaltung ist mit 4 Fortbildungspunkten zertifiziert.
- Das Symposium ist als Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der AIDS-Vereinbarung der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein anerkannt.
- Der 18. Düsseldorfer HIV-Tag wurde von der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie e.V. (DGI) akkreditiert.



Anfahrt

Universitätsklinikum
Düsseldorf



www.uniklinik-duesseldorf.de/anreise

Zufahrt nur über die Universitätsstraße. Während der Veranstaltung sind Sie unter der Telefonnummer 0211 81-16197 zu erreichen.

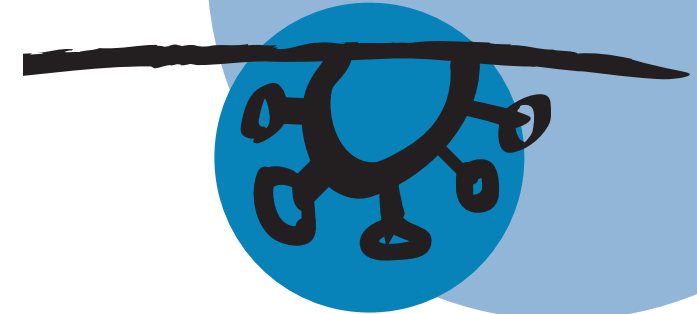
Informationen

PD Dr. med. Stefan Reuter
Tel. 0211 81-18942
Fax. 0211 81-16022

Der 18. HIV-Tag wird durch die folgenden Firmen unterstützt:

**Abbott • AstraZeneca • Boehringer-Ingelheim
Bristol-Myers Squibb • Gilead Sciences
GlaxoSmithKline • Hoffmann-La Roche
MSD Sharp & Dohme • Norgine • Pfizer Pharma
Tibotec/Janssen-Cilag • Wyeth**

18. DÜSSELDORFER HIV - TAG 2009 Aktuelles der HIV-Medizin



Mittwoch, 1. April 2009
16:30 - 20:00 Uhr
Hörsaalgebäude (MNR)
Hörsaal 13 B

Klinik für Gastroenterologie,
Hepatologie und Infektiologie
Direktor: Prof. Dr. D. Häussinger



Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Patienten,

aufgrund des ungebrochen großen Interesses an der HIV-Medizin präsentieren wir Ihnen das Programm zum inzwischen 18. Düsseldorfer HIV-Tag. Wir freuen uns, auch diesmal hochkarätige Referenten gewonnen zu haben. Aufgrund deutlich gebesserter diagnostischer und therapeutischer Strategien bei Erwachsenen ist es an der Zeit zu beleuchten, welche Fortschritte auch in der Betreuung HIV-positiver Kinder gemacht wurden. Wir sind froh, dass uns Herr Dr. Buchholz als Mitglied der Pädiatrischen Arbeitsgemeinschaft AIDS (PAAD) für dieses Thema zur Verfügung steht.

Seit mehreren Jahren werden deutschlandweit die Epidemiologie und Risikofaktoren von Lymphomen bei HIV prospektiv untersucht. Als Koordinator der sogenannten „AIDS-Lymphomkohorte“ wird Herr Dr. Wyen die aktuellen Auswertungen dieses Kollektivs vorstellen.

Herr PD Hoffmann wird anschließend den Stellenwert neuer HIV-Medikamente und Strategien für ihren sinnvollen Einsatz aufzeigen.

Die zahlreichen Fallstricke medikamentöser Interaktionen werden durch Herrn Dr. Jensen näher beleuchtet werden. Anfang Februar findet in Montreal die diesjährige CROI (Conference on Retroviruses and Opportunistic Infections) statt. Zeitnah wird Herr Dr. Esser auf unserem HIV-Tag eine Zusammenfassung der Neuigkeiten des Kongresses präsentieren.

Herr Dr. Kaiser ist renommierter Experte auf dem Gebiet HIV-assoziiierter Resistenzen und Kooperationspartner unserer RESINA-Studie. Wir freuen uns auf sein Update zur Resistenzsituation.

Erstmals werden wir in diesem Jahr eine neue Rubrik mit interaktiven Fallpräsentationen anbieten. Hierbei hoffen wir auf die aktive Mitarbeit aller Zuhörer.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserem 18. HIV-Tag als Gäste begrüßen zu dürfen.

Programm

16.30 - 18.00 Uhr

16.30 Begrüßung
Prof. Dr. D. Häussinger

**Moderation: PD Dr. S. Reuter (Düsseldorf);
Dr. M. Wenning (Düsseldorf)**

16.35 HIV bei Kindern
Dr. B. Buchholz (Mannheim)

16.55 HIV und Lymphome - Die Lymphomkohorte
Dr. Ch. Wyen (Köln)

17.15 Neue antiretrovirale Substanzen
PD Dr. Ch. Hoffmann (Hamburg)

17.35 Der interessante Fall - interaktiv
Dr. S. Göbels (Düsseldorf)

18.00 Pause mit Imbiss

Programm

18.30 - 20.00 Uhr

**Moderation: PD Dr. M. Oette (Köln);
Dr. M. Schmitt (Düsseldorf)**

**18.30 Medikamentöse Interaktionen -
was ist praxisrelevant?**
Dr. B. Jensen (Düsseldorf)

18.50 Neues von der CROI 2009
Dr. S. Esser (Essen)

19.15 Die aktuelle Resistenzsituation bei HIV
Dr. R. Kaiser (Köln)

19.35 Der interessante Fall - interaktiv
Dr. H. Carls (Düsseldorf)

19.50 Schlusswort / Zusammenfassung
Prof. Dr. D. Häussinger / PD Dr. S. Reuter

20.00 Ende der Veranstaltung

Prof. Dr. Dieter Häussinger

PD Dr. Stefan Reuter

